



Das Team der Firma Altholz Knapp (von links): Daniel Hundertmark, Ruben Fritz, Benjamin Staude (Betriebsleiter), Carola Schürzeberg und Philipp Wolkenhauer

Foto: Dennis Rabeneick

Aufbereitetes Altholz neu genutzt

Die Thomas Knapp Historische Baustoffe GmbH ist auf den Handel mit aufbereitetem Altholz spezialisiert. Das Holz wird am Firmensitz im Weserbergland unter anderem zu Balken, Bohlen und Brettern in verschiedenen Abmessungen verarbeitet und bei Bauprojekten in ganz Deutschland eingesetzt.

Von Stephan Thomas

Für den Neubau eines Wohnhauses lieferte die Firma Knapp mehrere Deckenbalken aus aufbereitetem Altholz
Foto: Jochen R. Kreuter

Seit rund 40 Jahren handelt die Firma Knapp aus Deensen mit aufbereitetem Eichen-Altholz und verfügt inzwischen über ein großes Netzwerk an Kunden aus dem Tischler- und Zimmererhandwerk, die das Altholz sowohl aus optischen als auch aus technischen Gründen schätzen. Die Firmengründung geht jedoch auf

einen anderen, früher vor allem im Weserbergland sehr verbreiteten Werkstoff zurück.

Von Wesersandsteinplatten bis zu Altholz

Viele ältere Gebäude in Deensen und Umgebung haben eine Dacheindeckung oder Fassadenverkleidung aus Wesersandsteinplatten. Dabei handelt es sich um ein Baumaterial aus dem Weserbergland. Bis heute wird der rote Weserhartsandstein unter anderem in Steinbrüchen in Arholzen und Umgebung abgebaut und zu Werk- und Bausteinen verarbeitet. Im Zuge von Dachsanierungen werden die Sandsteinplatten häufig zurückgebaut und nicht weiter genutzt. Thomas Knapp, Gründer und bis heute Geschäftsführer der Firma Knapp, war jedoch schon vor 40 Jahren der Meinung, dass die alten Sandsteinplatten zu wertvoll seien, um sie zu entsorgen. Er bewahrte von Dächern zurückgebaute Sandsteinplatten auf und suchte dafür eine neue Verwendung. Später begann er damit, nicht nur Dacheindeckungen, sondern ganze Fachwerkgebäude zurückzubauen, die abgerissen werden sollten. Für das alte Holz fand er rasch neue Käufer, vor allem aus dem Zimmerer- und Tischlerhandwerk. Damit war der Grundstein für die Thomas



Knapp Historische Baustoffe GmbH gelegt, die bis heute hauptsächlich mit altem Eichen- und Nadelholz handelt. Der Firmensitz befindet sich in der Gemeinde Deensen im niedersächsischen Kreis Holzminden.

Kleines Team im Lager und Büro

Vor etwa 15 Jahren stieg Benjamin Staude, der Sohn des Firmengründers Thomas Knapp, nach seiner Tischlerlehre in den Betrieb seines Vaters ein. Er lernte die Verarbeitung von Altholz und den Handel damit von der Pike auf kennen. Heute ist Benjamin Staude Betriebsleiter der Firma Knapp. Sein Vater zieht sich seit April 2025 schrittweise aus dem Alltagsgeschäft zurück. Carola Schürzeberg leitet den Bereich Verkauf und Marketing. Drei weitere Mitarbeiter kümmern sich um die Lagerung und Sortierung des Holzes, aber auch um die Verarbeitung: Die Firma Knapp erstellt auf Wunsch individuell angefertigte Möbelstücke, Türen und andere Einzelstücke aus Altholz in der firmeneigenen Tischlerei. „Das Team hält zusammen, alle sind motiviert und mit viel Enthusiasmus dabei“, sagt Benjamin Staude.

Aufbereitetes Altholz für Sanierungs- und Neubauprojekte

Das von der Firma Knapp aufbereitete Eichenholz wird bei Sanierungen und denkmalgerechten Rekonstruktionen und für Neubauprojekte eingesetzt. Es ist sowohl im konstruktiven Holzbau einsetzbar, etwa für den Bau von Dachstühlen, Tragwerken und Fassaden, als auch im Innenausbau, zum Beispiel um Boden-, Wand- und Deckenverkleidungen zu erstellen. Auf diese Weise finden alte Balken, Bohlen und Bretter aus historischen Beständen einen neuen Verwendungszweck.

Viele Bearbeitungsmöglichkeiten

Die Altholzexperten aus Deensen verfügen über eine große Auswahl an Eichenhölzern in verschiedenen Abmessungen. Dabei gibt es viele Möglichkeiten der Weiterverarbeitung: vom Zuschnitt des Holzes auf der Blockbandsäge über Hitzebehandlungen zur Schädlingsprävention bis hin zur Kamertrocknung für die Regulierung der Holzfeuchte. „Wir können jederzeit Eichenhölzer mit einer Holzfeuchte von 15 bis 25 Prozent für den konstruktiven Holzbau liefern“, sagt Benjamin Staude. „Altholz für den Möbel- oder Innenausbau können wir mithilfe eines Vakuumtrockners sogar auf eine Holzfeuchtigkeit von 6 bis 12 Prozent trocknen.“

Die Eichenholzbalken werden bei der Firma Knapp stapler- und materialgerecht geschichtet auf Kanthölzern gelagert. Das Holz wird entweder im Lager oder witterungsgeschützt abgedeckt auf dem Betriebsgelände gelagert. Vor wenigen Jahren hat das kleine Unternehmen zudem in den Neubau einer weiteren Lagerhalle am Firmensitz investiert, um die Kapazitäten zu erweitern.

Rekonstruktionen und Neubauprojekte

Die von der Firma Knapp aufbereiteten Eichenholzbalken werden bei verschiedenen Projekten eingesetzt,



unter anderem kamen sie bei der Rekonstruktion des Dom-Römer-Quartiers in der Frankfurter Altstadt zum Einsatz. Dort wurden alte Eichenholzbalken für den Bau eines Fachwerkhauses („Haus Esslinger“) nach historischem Vorbild verwendet. Neben der Auswahl der Hölzer mit originaler, historischer Patina und dem Zuschnitt nach Vorgabe des Bauherrn übernahm die Firma Knapp die Lieferung von insgesamt 15 m³ historischem Eichenholz.

Für den Neubau einer Scheune und eines Wohnhauses in Fachwerkbauweise lieferte die Firma Knapp sowohl historische Eichenholzbalken für das Tragwerk als auch gehobelte Eichenholzbretter für den Innenausbau. Das aufbereitete Eichenholz lässt sich aber auch für die Verkleidung von Fassaden einsetzen: In Neustadt (Holstein) wurde die Fassade eines Neubaus der örtlichen Stadtwerke mit insgesamt 1600 m² Fassadenhölzern aus Eichenholz von der Firma Knapp verkleidet.

Möbelbau und Unikate aus Eichenholz

Das aufbereitete Eichenholz kann aber auch im Möbelbau eingesetzt werden: In der firmeneigenen Tischlerei der Firma Knapp entstehen viele maßgefertigte Produkte aus Altholz – von Wandverkleidungen und Dielenböden über Tischplatten bis hin zu Möbelstücken. Für Tischlereien werden unter anderem Dielen, Leimholzplatten und 3-Schicht-Platten aus Eichen- und Nadelholz zum Verkauf angeboten.



Ruben Fritz bei der Aufbereitung eines alten Eichenholzbalkens bei der Firma Knapp in Deensen. Der Balken wird gehobelt und erhält dadurch eine hochwertige Optik

Die Altholzexperten aus Deensen verfügen über eine große Auswahl an Eichenhölzern in unterschiedlichen Abmessungen. In der Lagerhalle sind die Balken staplergerecht gelagert
Fotos (2): Stephan Thomas

▼ HOLZBAU Werkstoffe

Im Ausstellungs- und Büroum der Firma Knapp werden Unikate aus Eichen-Altholz gezeigt, die in der firmeneigenen Tischlerei entstehen

Foto: Dennis Rabeneick

Rechts oben: Musterplatten an den Wänden zeigen verschiedene Möglichkeiten der Oberflächengestaltung des Altholzes

Fotos (2): Stephan Thomas

Rechts unten: In der Tischlerei der Firma Knapp entstehen viele maßgefertigte Produkte aus Altholz: von Möbelstücken bis hin zu Tischplatten



Nadelholz aus historischen Beständen

Neben Eichenaltholz bietet die Firma Knapp auch Nadelholz aus historischen Beständen an, das beim Rückbau von alten Dachstühlen, Wohngebäuden und Scheunen gewonnen wird. Die Nadelholzbalken werden gereinigt, von Nägeln und Anhaftungen befreit, gebürstet, sortiert und zugeschnitten. Zusätzlich werden die Balken einem Hitzebehandlungsverfahren unterzogen, um eventuelle Schädlinge zu entfernen.

Lieferung in den Betrieb oder Abholung vor Ort

Zimmereien und andere Handwerksbetriebe, aber auch Privatkunden können das aufbereitete Eichenholz, Möbelstücke und andere Produkte aus Altholz bei der Firma Knapp telefonisch oder online bestellen.

Über einen Online-Shop (siehe Link unten) besteht zudem die Möglichkeit, die Eichenholzprodukte in standardisierten Maßen auszuwählen und zu bestellen. Das Online-Sortiment umfasst neben historischen Eichenholzbalken unter anderem Tischplatten, Arbeitsplatten und 3-Schichtplatten aus Eichenholz, Dielenböden und Wandverkleidungen sowie Kanthölzer und Sparren aus altem Eichenholz. „Dabei werden die Produkte nach der Bestellung entweder direkt verschickt, speziell nach Kundenwünschen angefertigt oder zusammengestellt und dann in den Betrieb geliefert, immer in Absprache mit den Kunden“, sagt Benjamin Staude. Die Abholung vor Ort am Firmensitz in Deensen (Weserbergland) ist ebenso möglich. Unter folgendem Link finden Sie den Online-Shop und weitere Informationen über die Firma Knapp: www.altholzladen.de.

Autor

Stephan Thomas ist Chefredakteur des Magazins *dach+holzbau*.

Kontakt zum Händler

Thomas Knapp Historische Baustoffe GmbH
37627 Deensen (Weserbergland)
Tel.: 05532/1320
post@knapp-online.de
www.knapp-online.de